

Hygienekonzept des Bornaer Handball Verein 09 e.V. für Spielbetrieb mit Publikum

Die Basis für die folgenden Maßnahmen bilden die Vorgaben der Sächsischen Corona-Schutz-Verordnung vom 25. August 2020, sowie die Handlungsempfehlungen des Deutschen Handball Bundes vom 14. Juli 2020 zur Wiederaufnahme des Handball-Spielbetriebes im Amateurbereich mit Zuschauern. Zum Schutz der Gesundheit aller Anwesenden (Spielbeteiligte und Publikum) stehen die Hygiene- und Abstandsregeln jederzeit im Fokus, um ein Infektionsrisiko auf ein vertretbares Mindestmaß zu reduzieren.

Nachverfolgung möglicher Infektionsketten

Sämtliche Anwesenheiten müssen zur Nachvollziehbarkeit von Kontakten erfasst und dokumentiert werden. Die Spielbeteiligten werden über die elektronischen Spielberichte des Handball-Verband-Sachsens erfasst, das Publikum wird beim Betreten der Halle durch das Einlasspersonal aufgefordert sich in eine Liste einzutragen.

Abstandsregelungen, Mund-Nasen-Schutz, Desinfektionsmaßnahmen

Der Mindestabstand von 1,5 Metern ist in vor und in der Halle einzuhalten. Beim Betreten und Verlassen der Halle gilt der Einsatz von Mund-Nasen-Schutz. Einlass- und Küchenpersonal tragen einen Mund-Nasen-Schutz. In allen Bereichen, wo der Mindestabstand nicht eingehalten werden kann, gilt der Einsatz von Mund-Nasen-Schutz.

Publikum

Zur Wahrung des Mindestabstandes sind Sitzplätze, Laufwege und Wartepositionen markiert. Eine Nutzung der Stehplatzbereiche ist nicht vorgesehen. Mittels Pfandmarken werden die verfügbaren Sitzplätze überwacht und im Falle einer Auslastung der Einlass gestoppt. Bei Rückgabe werden die Pfandmarken desinfiziert. Außerhalb der gekennzeichneten Sitzplätze (Toilettengang, Pause, Erwerb von Speisen/Getränken) gilt der Einsatz von Mund-Nasen-Schutz. Regelmäßiges Händewaschen und -desinfizieren wird empfohlen, Desinfektionsmittel wird gestellt.

Spielbeteiligte

In den Kabinen und auf den Mannschaftsbänken am Spielfeld ist auf eine größtmögliche Entzerrung zu achten. Der Aufenthalt in den Kabinen ist auf ein Minimum zu reduzieren. Wenn möglich, soll die technische Besprechung (Kampfgericht, Schiedsgericht, je eine Person Heim-/Gastverein) im Außenbereich durchgeführt werden. Findet sie in einem geschlossenen Raum statt, gilt der Einsatz von Mund-Nasen-Schutz. Es wird empfohlen auf den Sportlergruß/Shake-Hands vor dem Anpfiff, sowie Abklatschen/Torjubel untereinander zu verzichten. Die Mannschaften sind angehalten zeitnah nach Spielende zu duschen. Die Personen im Kampfgericht tragen Mund-Nasen-Schutz. Der Spielball, die Mannschaftsbänke und der Kampfrichtertisch inkl. Equipment (Laptop und Bedienpult Anzeigetafel) werden vor und nach den Spielen, sowie in der Halbzeit desinfiziert. Die Kabinen werden vor und nach Nutzung desinfiziert. Bei mehreren Spielen an einem Tag, wird die Kabinennutzung mit entsprechenden Pausen für Reinigung und Belüftung organisiert. Für den Zugang zur Tribüne ist ausschließlich der Publikumseingang zu nutzen.

Kommunikation der Maßnahmen

Die Inhalte des Konzeptes werden in entsprechenden Informationsschreiben und Aushängen vor und in der Halle, sowie auf der Homepage und in den sozialen Netzwerken veröffentlicht.